

| Firma                       | Information  | Bezeichnung  |
|-----------------------------|--|--|
| CircuitByte GmbH, Darmstadt | Rechnungslegung / Finanzberichte<br>Bundesanzeiger | Jahresabschluss zum<br>Geschäftsjahr vom 01.01.2021<br>bis zum 31.12.2021<br>Datum: 14.06.2022<br>Sprache: Deutsch |

## CircuitByte GmbH

Darmstadt

### Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

#### Bilanz

##### Aktiva

|  | 31.12.2021          | 31.12.2020          |
|--|---------------------|---------------------|
|  | EUR                 | EUR                 |
| <b>A. Anlagevermögen</b>   | 56.619,51           | 73.054,51           |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände   | 15.886,00           | 17.220,00           |
| II. Sachanlagen  | 40.733,51           | 55.834,51           |
| <b>B. Umlaufvermögen</b>   | 1.237.099,57        | 729.432,51          |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände                                 | 558.283,77          | 407.779,79          |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr                             | 105.866,93          | 178.238,00          |
| davon gegen Gesellschafter   | 72.703,25           | 142.488,00          |
| II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks | 678.815,80          | 321.652,72          |
| <b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>   | 143.936,34          | 248.465,46          |
| <b>D. Aktive latente Steuern</b>   | 4.782,93            | 4.266,24            |
| <b>Aktiva</b>  | <b>1.442.438,35</b> | <b>1.055.218,72</b> |

##### Passiva

|  | 31.12.2021          | 31.12.2020          |
|--|---------------------|---------------------|
|  | EUR                 | EUR                 |
| <b>A. Eigenkapital</b>                         | 441.675,47          | 188.324,23          |
| I. Gezeichnetes Kapital                        | 26.000,00           | 26.000,00           |
| II. Gewinnvortrag                              | 62.324,23           | 97.839,55           |
| III. Jahresüberschuss                          | 353.351,24          | 64.484,68           |
| <b>B. Rückstellungen</b>                       | 201.415,31          | 32.310,27           |
| <b>C. Verbindlichkeiten</b>                    | 174.288,57          | 162.954,66          |
| davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr | 174.288,57          | 162.954,66          |
| <b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>           | 625.059,00          | 671.629,56          |
| <b>Passiva</b>                                 | <b>1.442.438,35</b> | <b>1.055.218,72</b> |

#### Anhang zum 31. Dezember 2021

CircuitByte GmbH, Rheinstr. 40 - 42, 4283 Darmstadt

##### Inhaltsverzeichnis

##### Besonderheiten der Form des Jahresabschlusses:

Mitzugehörigkeitsvermerke

##### Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich der Vornahme steuerrechtlicher Maßnahmen:

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Anlagenspiegel

##### Grundlagen für die Umrechnung von Fremdwährungsposten in Euro

##### Ergebnisverwendung und Rücklagenentwicklung

##### Steuern vom Einkommen und Ertrag

##### Sonstige Pflichtangaben:

Angaben über die Mitglieder der Unternehmensorgane

Angaben nach § 42 GmbHG

##### Besonderheiten der Form des Jahresabschlusses:

Mitzugehörigkeitsvermerke:

Einzelne Sachverhalte können im vorliegenden Gliederungsschema mehreren Bilanzposten zugeordnet werden. Aus Gründen der Klarheit und Übersichtlichkeit wird dazu folgende Erläuterung gegeben:

Die Mitzugehörigkeitsvermerke betreffen folgende Posten und Sachverhalte:

Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände in der Bilanz mit EUR 558.283,77.

Darin enthalten Forderungen gegenüber Gesellschafter mit EUR 72.703,25. Darin enthalten Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen mit EUR 23.836,00.

## Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich der Vornahmesteuerrechtlicher Maßnahmen:

Angaben zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss der **CircuitByte GmbH** wurde auf der Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Grundsätze und Methoden:

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend steuerlicher Vorschriften degressiv und linear vorgenommen.

Der Übergang von der degressiven zur linearen Abschreibung erfolgt in den Fällen, in denen dies zu einer höheren Jahresabschreibung führt.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von EUR 800,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Dem allgemeinen Kreditrisiko wurde durch eine Pauschalwertberichtigung zu Forderungen ausreichend Rechnung getragen.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weitere ungewisse Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Die Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

Die Zahl der Beschäftigten betrug im Jahresdurchschnitt: 6 Arbeitnehmer.

Im Berichtsjahr bestand ein langfristiger Mietvertrag mit einem Jahresbetrag in Höhe von EUR 27.730,06 und ein Leasingvertrag mit einem Jahresbetrag in Höhe von EUR 5.659,84.

### Grundlagen für die Umrechnung von Fremdwährungsposten in EURO

Der Jahresabschluss enthält auf fremde Währung lautende Sachverhalte, die in EURO umgerechnet wurden.

Für Fremdwährungsforderungen und vorhandene Sorten war der Geldkurs zu beachten, für Fremdwährungsverbindlichkeiten der Briefkurs. Die Umrechnung der Fremdwährungsposten erfolgte mit den jeweiligen Kursen am Tage des Geschäftsvorfalles.

Sofern bei Forderungen und Vorräten der Kurs am Bilanzstichtag unter dem historischen Kurs lag, wurde der niedrigere Kurs angesetzt.

### Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag sind vor allem durch die gewöhnliche Geschäftstätigkeit bedingt.

### Latente Steuern

Die Aktivierung für latente Steuern (Körperschaftsteuer, Solidaritätszuschlag und Gewerbesteuer) in Höhe von 4.266,24 EUR war auf der Grundlage der Unterschiedsbeträge zwischen handelsrechtlichem und steuerrechtlichen Jahresüberschuss um 516,69 EUR auf 4.782,93 EUR zu erhöhen.

### Ergebnisverwendung und Rücklagenentwicklung

In Fortführung des Jahresergebnisses erfolgt die nachstehende Darstellung:

| Posten der Ergebnisverwendung     | Betrag         |
|-----------------------------------|----------------|
| + Jahresüberschuss                | EUR 353.351,24 |
| + Gewinnvortrag aus dem Vorjahr   | EUR 162.324,23 |
| Zwischensumme                     | EUR 515.675,47 |
| - Ausschüttung                    | EUR 100.000,00 |
| = Gewinnvortrag auf neue Rechnung | EUR 415.675,47 |

### Angaben über die Mitglieder der Unternehmensorgane

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden die Geschäfte durch

Herrn **Kevin Decker-**

**Weiss,**

Herrn **Philipp Ruhemann**

und

Herrn **Marius Schäfer**

geführt.

### Angaben nach § 42 Abs. 3 GmbHG

Gegenüber den Gesellschaftern bestehen die nachfolgenden Rechte und Pflichten:

| Sachverhalte | Betrag        |
|--------------|---------------|
| Forderungen  | EUR 72.703,25 |

Über diese Beträge wurde bereits vorne berichtet.

### sonstige Berichtsbestandteile

Darmstadt, 27.05.2022

*gez. Kevin Decker-Weiss, Geschäftsführer*

*gez. Philipp Ruhemann, Geschäftsführer*

*gez. Marius Schäfer, Geschäftsführer*

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 27.05.2022 festgestellt.